

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort der Herausgeber	19
	Vorwort der Autoren	21
1	Theoretischer Bezugsrahmen und Problemstellung	23
1.1	Anregungen aus Elias' Zivilisationstheorie	24
1.2	Erklärungskonzepte aus Durkheims Gesellschaftstheorie und Kriminalsoziologie	26
1.2.1	<i>Kollektivismus versus Individualismus</i>	26
1.2.2	<i>Moralischer (kooperativer) versus egoistischer (desintegrativer) Individualismus</i>	31
1.2.3	<i>Anomie und regressiver Kollektivismus</i>	36
1.2.4	<i>Provisorisches über "Beschleunigung" und "Entgrenzung"</i>	39
1.3	Zur Vermittlung von Makro- und Mikroebene	43
1.3.1	<i>Gelegenheitsstrukturen, Unterstützung und Kontrolle im sozialen Nahbereich</i>	44
1.3.2	<i>Selbstkontrolle und Handlungskompetenz</i>	45
1.4	Zusammenfassung	48
2	Methodologische Probleme	50
2.1	Datenquellen zur Kriminalitätsentwicklung	50
2.1.1	<i>Validität, Reliabilität und Vergleichbarkeit der Kriminalstatistiken</i>	50
2.1.1.1	Die Problemstellung	50
2.1.1.2	Das absolute Dunkelfeld	51
2.1.1.3	Das relative Dunkelfeld	51
2.1.1.4	Polizeiliche Registrierungspraxis und Kontrollverhalten	56
2.1.2	<i>Alternative Datenquellen</i>	63
2.1.2.1	Opferbefragungen	63
2.1.2.2	Täterbefragungen	66
2.2	Indikatorenauswahl und Kausalanalyse	67
2.3	Zusammenfassung	71
3	Die Entwicklung der Gewaltkriminalität 1953-1997	75
3.1	Die für die Untersuchung ausgewählten Delikte	75
3.2	Die Entwicklung der Gewaltkriminalität in den drei Ländern	78
3.2.1	<i>Tötungsdelikte</i>	78
		7

3.2.1.1	Die Entwicklung der Inzidenz	78
3.2.1.2	Tatverdächtige	79
3.2.1.3	Opfer: die differentielle Entwicklung des Viktimisierungsrisikos von Frauen und Männern	82
3.2.2	<i>Körperverletzungsdelikte</i>	84
3.2.2.1	Entwicklung der Inzidenz	84
3.2.2.2	Tatverdächtige	85
3.2.2.3	Die Entwicklung des Viktimisierungsrisikos	88
3.2.3	<i>Raubdelikte</i>	89
3.2.3.1	Die Entwicklung der Inzidenz	89
3.2.3.2	Tatverdächtige	90
3.2.4	<i>Vergewaltigungsdelikte</i>	91
3.2.4.1	Entwicklung der Inzidenz	91
3.2.4.2	Tatverdächtige	92
3.3	Zusammenfassung	94
4	Basisindikatoren der ökonomischen Entwicklung in Deutschland, Großbritannien, Schweden, USA seit 1950	99
4.1	Wachstum und Niveau des Volkseinkommens	100
4.2	Produktivitätsentwicklung	104
4.3	Arbeitslosigkeit	107
4.4	Beschäftigungsstrukturen	112
4.4.1	<i>Arbeitszeitvolumen und Beschäftigungsquoten</i>	112
4.4.2	<i>Sektorale Entwicklung</i>	114
4.4.3	<i>Öffentlicher und privater Sektor</i>	116
4.4.4	<i>Frauenerwerbsquote</i>	117
4.4.5	<i>Selbstständigenquote</i>	120
4.5	Entwicklung der Arbeitskosten	121
4.6	Steuer- und Abgabenbelastung, Staatsausgabenquote	123
4.7	Bildung	130
4.8	Kapitalbildung	131
4.9	Internationaler Handel: Exporte und Importe	132
4.10	Demographische Indikatoren	135
4.11	Fazit	139
5	Erosion des staatlichen Gewaltmonopols?	142
5.1	Die Entwicklung der Aufklärungsraten	143
5.2	Vertrauen in Parlament und Regierung sowie andere staatliche Institutionen	145
5.3	Kriminalitätsfurcht	150

5.4	Kriminalitätsdiskurse, private Sicherheitsindustrie und Strafbedürfnis	152
5.5	Zusammenfassung	159
6	Sozialstrukturelle Voraussetzungen des kooperativen versus desintegrativen Individualismus	162
6.1	Wohlfahrtsstaatliche Ordnungen: Funktionen und Dysfunktionen	162
6.1.1	<i>Allgemeine Hypothesen</i>	164
6.1.1.1	Funktionen	164
6.1.1.2	Dysfunktionen	166
6.1.2	<i>Empirische Befunde zu den allgemeinen Hypothesen</i>	169
6.1.2.1	Vorbemerkung	169
6.1.2.2	Sozialausgaben und ökonomische Leistungsfähigkeit	170
6.1.2.3	Sozialkapital	172
6.1.2.4	Armut und Ungleichheit	177
6.1.3	<i>Fazit</i>	181
6.2	Zur Performanz der wohlfahrtsstaatlichen Regime in Deutschland, Großbritannien und Schweden	182
6.2.1	<i>Typologische Differenzierung wohlfahrtsstaatlicher Ordnungen</i>	182
6.2.1.1	Überblick	182
6.2.1.2	Länderspezifische Ausprägung der typologischen Kriterien	188
6.2.2	<i>Entwicklung des Sozialkapitals</i>	193
6.2.2.1	Politische Parteien und Wahlbeteiligung	195
6.2.2.2	Gewerkschaften	197
6.2.2.3	Kirchen	198
6.2.2.4	Sonstige Vereinigungen	201
6.2.2.5	Zwischenmenschliches Vertrauen	206
6.2.3	<i>Entwicklung der Einkommens- und Vermögensungleichheit</i>	209
6.2.3.1	Langfristige Entwicklung der personellen Einkommensverteilung	209
6.2.3.3	Die Entwicklung von Armut	234
6.2.4	<i>Zusammenfassung</i>	244
6.3	Marktliberalismus versus Korporatismus	248
6.4	Strukturwandel von Arbeitsmärkten und Erwerbsformen	257
6.4.1	<i>Die Relevanz von regulärer und prekärer Beschäftigung sowie Arbeitslosigkeit</i>	257
6.4.2	<i>Erscheinungsformen regulärer und prekärer Beschäftigung</i>	260

6.4.3	<i>Wieso ist eine Erosion von regulären Erwerbsformen und Vollbeschäftigung zu erwarten?</i>	263
6.4.4	<i>Moderatoren des Flexibilisierungsdrucks</i>	265
6.4.5	<i>Die Entwicklung von Arbeitslosigkeit und unsicherer Beschäftigung</i>	271
6.4.5.1	Die Entwicklung von Arbeitslosigkeit	271
6.4.5.2	Die Entwicklung unsicherer Beschäftigung	273
6.4.5.3	Die Prekarisierung von Beschäftigung: weitere Aspekte	281
6.4.6	<i>Zusammenfassung</i>	285
6.5	Von der Marktwirtschaft zur Marktgesellschaft?	289
6.5.1	<i>Globalisierungsprozesse und staatliche Regulierungskompetenzen</i>	290
6.5.2	<i>Ökonomisierung der Gesellschaft?</i>	302
6.5.2.1	Weitere Indikatoren der Intensivierung des ökonomischen Wettbewerbs	304
6.5.2.2	Ausdehnung der kommerziellen Werbung und des Marketing	308
6.5.2.3	Privatisierungstendenzen in der Politik	317
6.5.3	<i>Soziale Ungleichheit in der Winner-Take-All Society</i>	321
6.5.3.1	Einkommen und Vermögen: Spannweiten der Ungleichheit	325
6.5.3.2	Von der Ungleichheit zur sozialen Exklusion	328
6.5.3.3	Gerechtigkeitsdefizite und die Renaturalisierung der Ungleichheit	334
6.5.3.4	Strukturelle Anomie	340
6.5.4	<i>"Hierarchisches Selbstinteresse": Ein Versuch, Ellbogenmentalität zu messen</i>	344
6.5.5	<i>Zusammenfassung</i>	349
6.6	Strukturwandel der Familie	352
6.6.1	<i>Gewalt in der Familie</i>	353
6.6.2	<i>Weniger Ehen, weniger Kinder</i>	356
6.6.3	<i>Nicht-eheliche Lebensgemeinschaften und Single-Dasein</i>	363
6.6.4	<i>Anstieg der Scheidungsraten</i>	365
6.6.5	<i>Familien mit allein erziehenden Eltern</i>	372
6.6.6	<i>Zusammenfassung</i>	375
7	Medien und Gewalt: Anomie durch Entgrenzung	379
7.1	Institutioneller Rahmen	382
7.2	Entwicklung des TV-Programmangebots und des Nutzerverhaltens	385
7.2.1	<i>Rezeptionssituation innerhalb der Familie</i>	388
7.2.2	<i>Gewaltangebot im Fernsehen</i>	388
7.3	Ausbreitung des Gewaltangebots durch Internet und Video	390
7.4	<i>Zusammenfassung</i>	393

8	Resümee	396
	Literaturverzeichnis	411
	Index	449
	Abkürzungsverzeichnis	455